



Schriftliche Anfrage

der Abgeordneten Andreas Winhart, Roland Magerl AfD
vom 03.02.2022

Belegung der Intensivbetten mit COVID-19-Patienten

Die Staatsregierung wird gefragt:

1. Welche Kenntnis hat die Staatsregierung über die Anzahl der Patienten, welche mit COVID-19 im Freistaat behandelt wurden (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)? 2
 2. Wie lange war überwiegend die Dauer der behandelten ungeimpften Intensivpatienten im stationären Bereich mit einer COVID-19-Erkrankung? . 2
 3. Wie lange war überwiegend die Dauer der behandelten geimpften Intensivpatienten im stationären Bereich mit einer COVID-19-Erkrankung? . 2
 4. Welche Kenntnis hat die Staatsregierung über die Anzahl der geimpften Patienten, welche aufgrund einer COVID-19-Erkrankung im Freistaat verstorben sind (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)? 2
 5. Welche Kenntnis hat die Staatsregierung über die Anzahl der ungeimpften Patienten, welche aufgrund einer COVID-19-Erkrankung im Freistaat verstorben sind (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)? 2
- Anlage 4
- Hinweise des Landtagsamts 9

Antwort

des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege im Einvernehmen mit dem Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration

vom 02.03.2022

- 1. Welche Kenntnis hat die Staatsregierung über die Anzahl der Patienten, welche mit COVID-19 im Freistaat behandelt wurden (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)?**

In den beigefügten Tabellen (Tab. 1 a und Tab. 1 b der Excel-Anlage zu Frage 1) ist die Anzahl der Patientinnen und Patienten mit Wohnsitz in Bayern ausgewiesen, die nach der aktuellen DRG-Statistik im Jahr 2020 mit der Nebendiagnose „U 07.1! COVID-19, Virus nachgewiesen“ (gemäß der Klassifikation ICD-10-GM) vollstationär in Krankenhäusern in Deutschland, die nach DRG abrechnen, behandelt wurden. Die Aufgliederung erfolgt nach Patientenwohnort und Geschlecht (Tab. 1 a) sowie nach Patientenwohnort und Alter (Tab. 1 b). Eine simultane Aufgliederung nach Landkreisen, Altersgruppen und Geschlecht wird aus Gründen der statistischen Geheimhaltung nicht vorgenommen.

Eine Auswertung der erbetenen Daten über das zur Überwachung und Steuerung der Krankenhauskapazitäten genutzte Meldesystem IVENA ist nicht möglich (Schriftliche Anfrage des Abgeordneten Uli Henkel – AfD – vom 04.12.2020, Drs. 18/12312).

Bezüglich der behandelten Anzahl an COVID-19-Patientinnen und -Patienten im ambulanten Bereich liegen der Staatsregierung keine Daten vor.

Eine Erhebung und Aufbereitung der Daten in der angegebenen Frist seitens der Kassenärztlichen Vereinigung Bayern (KVB), insbesondere unter Berücksichtigung der derzeitigen Krisensituation, war nicht möglich und kann daher nicht übermittelt werden.

- 2. Wie lange war überwiegend die Dauer der behandelten ungeimpften Intensivpatienten im stationären Bereich mit einer COVID-19-Erkrankung?**
- 3. Wie lange war überwiegend die Dauer der behandelten geimpften Intensivpatienten im stationären Bereich mit einer COVID-19-Erkrankung?**

Die Fragen 2 und 3 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet. Hierzu liegen der Staatsregierung keine Daten vor.

- 4. Welche Kenntnis hat die Staatsregierung über die Anzahl der geimpften Patienten, welche aufgrund einer COVID-19-Erkrankung im Freistaat verstorben sind (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)?**
- 5. Welche Kenntnis hat die Staatsregierung über die Anzahl der ungeimpften Patienten, welche aufgrund einer COVID-19-Erkrankung im Freistaat verstorben sind (bitte nach Landkreisen und kreisfreien Städten, Alter und Geschlecht auflisten)?**

Die Fragen 4 und 5 werden aufgrund des Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

In den beigefügten Tabellen (Tab. 45 a und Tab. 45 b der Excel-Anlage zu den Fragen 4 und 5) findet sich die Anzahl verstorbener Personen (COVID-19) zum Datenstand 09.02.2022, 08.00 Uhr (Meldefälle nach Infektionsschutzgesetz – IfSG entsprechend der Referenzdefinition des RKI). Die Aufgliederung erfolgt nach Regierungsbezirk und Geschlecht (Tab. 45 a) sowie nach Regierungsbezirk und Alter (Tab. 45 b). Eine Aufschlüsselung der Daten auf Ebene der Land- sowie Stadtkreise ist wegen möglicher Rückverfolgbarkeit einzelner Personen aus Gründen des Persönlichkeitsschutzes nicht möglich.

Bei der Betrachtung der Daten sind zudem folgende Limitationen zu beachten: Die Meldedaten waren und sind teils unvollständig, u. a. in Bezug auf den Impfstatus. So liegen bei der Erstmeldung eines Infektionsfalls oftmals keine Angaben zum Impfstatus vor. Insbesondere bei hohen Fallzahlen und der damit einhergehenden Belastung der Gesundheitsämter ist teils von einer Untererfassung auszugehen. Zudem kann es bei einer systematischen Untererfassung für bestimmte Personengruppen durch z. B. veränderte Teststrategien zu einer Verzerrung der Daten kommen.

Auch haben sich im Laufe der Monate verschiedene Parameter (sprunghafter Anstieg der Fallzahlen bereits durch die Delta-Variante, teils unvollständige Erfassung des Impfstatus aufgrund der hohen Belastung der Gesundheitsämter, Aufkommen der Omikron-Variante mit erst im Zeitverlauf erkennbaren Eigenschaften und unterschiedliche Entwicklung der) grundlegend verändert.

Eine isolierte Betrachtung des Anteils der geimpften Verstorbenen lässt zudem keinen sicheren Rückschluss auf die Schutzwirkung der Impfung zu.

Dazu wäre vielmehr u. a. ein aufwändigerer Vergleich der (altersbereinigten) Sterberaten von Geimpften und Ungeimpften nötig. Zudem wären für eine valide Interpretation auch weitere verschiedene Kenngrößen in Bezug zu setzen, z. B. die zugrundeliegende Impfquote (ggf. nach Impfstoff), individuelle Faktoren wie Vorerkrankungen, Alter etc. sowie der zeitliche Abstand seit dem Erwerb des vollständigen Impfschutzes. Ohne ein solches Vorgehen besteht eine hohe Gefahr von Fehlinterpretationen.

Zur Interpretation der Daten sind zudem die in den Anlagen (Tabellen 45 a und 45 b) wiedergegebenen Definitionen der verschiedenen Arten des Impfstatus zu beachten.

Anlage**Anlage zu Frage 1 – Anzahl stationärer Patienten COVID – Tabelle 45 a**

Bayerisches Landesamt für
Statistik

**Sonderauswertung DRG-Statistik 2020¹⁾**

Anzahl der aus deutschen Krankenhäusern entlassenen Patientinnen und Patienten (einschl. Sterbe- und Stundenfälle) mit Wohnsitz in Bayern, die mit oder wegen COVID-19²⁾ vollstationär behandelt wurden

Patientenwohnort Bayern**Berichtsjahr 2020**

Wohnsitz des Patienten		entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten		
		zusammen	davon	
AGS	Landkreis			männlich
09	Bayern	31 127	16 258	14 869
091	Oberbayern	11 560	6 185	5 375
09161	Ingolstadt (Krfr.St)	286	145	141
09162	München, Landeshauptstadt	3 732	2 026	1 706
09163	Rosenheim (Krfr. St)	209	106	103
09171	Altötting (Lkr)	518	249	269
09172	Berchtesgadener Land (Lkr)	369	179	190
09173	Bad Tölz-Wolfratshausen (Lkr)	253	137	116
09174	Dachau (Lkr)	300	158	142
09175	Ebersberg (Lkr)	241	152	89
09176	Eichstätt (Lkr)	237	129	108
09177	Erding (Lkr)	301	153	148
09178	Freising (Lkr)	417	239	178
09179	Fürstfeldbruck (Lkr)	406	228	178
09180	Garmisch-Partenkirchen (Lkr)	169	79	90
09181	Landsberg am Lech (Lkr)	188	114	74
09182	Miesbach (Lkr)	186	116	70
09183	Mühldorf a. Inn (Lkr)	411	213	198
09184	München (Lkr)	717	411	306
09185	Neuburg-Schrobenhausen (Lkr)	235	117	118
09186	Pfaffenhofen a.d.Ilm (Lkr)	283	144	139
09187	Rosenheim (Lkr)	919	477	442
09188	Starnberg (Lkr)	268	152	116
09189	Traunstein (Lkr)	688	345	343
09190	Weilheim-Schongau (Lkr)	227	116	111
092	Niederbayern	4 013	2 029	1 984
09261	Landshut (Krfr.St)	203	110	93
09262	Passau (Krfr. St)	195	103	92
09263	Straubing (Krfr. St)	223	107	116
09271	Deggendorf (Lkr)	273	141	132
09272	Freyung-Grafenau (Lkr)	318	165	153

Wohnsitz des Patienten		entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten		
		zusammen	davon	
AGS	Landkreis		männlich	weiblich
09273	Kelheim (Lkr)	233	123	110
09274	Landshut (Lkr)	465	237	228
09275	Passau (Lkr)	805	405	400
09276	Regen (Lkr)	271	132	139
09277	Rottal-Inn (Lkr)	429	223	206
09278	Straubing-Bogen (Lkr)	329	148	181
09279	Dingolfing-Landau (Lkr)	269	135	134
093	Oberpfalz	3066	1584	1482
09361	Amberg (Krfr. St)	62	39	23
09362	Regensburg (Krfr. St)	241	126	115
09363	Weiden i. d. OPf. (Krfr. St)	201	106	95
09371	Amberg-Sulzbach (Lkr)	348	176	172
09372	Cham (Lkr)	282	158	124
09373	Neumarkt i. d. OPf. (Lkr)	257	129	128
09374	Neustadt a.d.Waldnaab (Lkr)	359	177	182
09375	Regensburg (Lkr)	370	190	180
09376	Schwandorf (Lkr)	395	190	205
09377	Tirschenreuth (Lkr)	551	293	258
094	Oberfranken	2301	1131	1170
09461	Bamberg (Krfr. St)	171	71	100
09462	Bayreuth (Krfr. St)	126	63	63
09463	Coburg (Krfr. St)	100	46	54
09464	Hof (Krfr. St)	114	53	61
09471	Bamberg (Lkr)	218	104	114
09472	Bayreuth (Lkr)	157	84	73
09473	Coburg (Lkr)	284	129	155
09474	Forchheim (Lkr)	178	93	85
09475	Hof (Lkr)	200	105	95
09476	Kronach (Lkr)	201	104	97
09477	Kulmbach (Lkr)	104	55	49
09478	Lichtenfels (Lkr)	174	74	100
09479	Wunsiedel i. Fichtelgebirge (Lkr)	274	150	124
095	Mittelfranken	4037	2124	1913
09561	Ansbach (Krfr. St)	83	43	40
09562	Erlangen (Krfr. St)	197	96	101
09563	Fürth (Krfr. St)	341	165	176
09564	Nürnberg (Krfr. St)	1383	719	664
09565	Schwabach (Krfr. St)	96	41	55
09571	Ansbach (Lkr)	402	218	184
09572	Erlangen-Höchstadt (Lkr)	217	114	103
09573	Fürth (Lkr)	308	156	152
09574	Nürnberger Land (Lkr)	373	206	167
09575	Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim	173	97	76
09576	Roth (Lkr)	260	146	114

Wohnsitz des Patienten		entlassene vollstationäre Patientinnen und Patienten		
		zusammen	davon	
AGS	Landkreis		männlich	weiblich
09577	Weißenburg-Gunzenhausen (Lkr)	204	123	81
096	Unterfranken	2053	1046	1007
09661	Aschaffenburg (Krfr. St)	90	54	36
09662	Schweinfurt (Krfr. St)	156	73	83
09663	Würzburg (Krfr. St)	139	70	69
09671	Aschaffenburg (Lkr)	279	149	130
09672	Bad Kissingen (Lkr)	198	104	94
09673	Rhön-Grabfeld (Lkr)	125	60	65
09674	Haßberge (Lkr)	151	60	91
09675	Kitzingen (Lkr)	119	64	55
09676	Miltenberg (Lkr)	204	113	91
09677	Main-Spessart (Lkr)	195	101	94
09678	Schweinfurt (Lkr)	268	118	150
09679	Würzburg (Lkr)	129	80	49
097	Schwaben	4097	2159	1938
09761	Augsburg (Krfr. St)	935	462	473
09762	Kaufbeuren (Krfr. St)	130	77	53
09763	Kempten (Allgäu) (Krfr. St)	87	49	38
09764	Memmingen (Krfr. St)	104	58	46
09771	Aichach-Friedberg (Lkr)	279	156	123
09772	Augsburg (Lkr)	590	298	292
09773	Dillingen a. d. Donau (Lkr)	219	103	116
09774	Günzburg (Lkr)	298	150	148
09775	Neu-Ulm (Lkr)	301	165	136
09776	Lindau (Bodensee) (Lkr)	149	91	58
09777	Ostallgäu (Lkr)	270	153	117
09778	Unterallgäu (Lkr)	272	154	118
09779	Donau-Ries (Lkr)	294	158	136
09780	Oberallgäu (Lkr)	169	85	84

1) Die Erhebung erstreckt sich auf alle Krankenhäuser, die nach dem DRG-Vergütungssystem abrechnen und dem Anwendungsbereich des § 1 Krankenhausentgeltgesetz (KHEntG) unterliegen.

2) D. h. mit der Nebendiagnose U07.1! (COVID-19, Virus nachgewiesen) behandelte Patientinnen und Patienten. Diagnoseschlüssel gemäß ICD-10-GM, Internationale statistische Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme – German Modification – in der für das Erhebungsjahr gültigen Version.

- = nichts vorhanden

. = Geheimhaltung

Anlage zu Fragen 4 und 5 – Impfstatus verstorbene Personen COVID – Tabelle 45 b**Anzahl verstorbener Personen (COVID-19) nach Impfstatus und Alter**

Impfstatus*	Alter	Schwaben	Oberbayern	Niederbayern	Unterfranken	Oberpfalz	Mittelfranken	Oberfranken	Bayern gesamt
geboostert	35–59	2	0	0	0	1	0	0	3
geboostert	60–79	7	15	5	3	3	8	2	43
geboostert	80+	18	59	22	17	23	21	16	176
grundimmunisiert	20–34	0	0	0	0	0	1	0	1
grundimmunisiert	35–59	9	17	3	2	1	7	4	43
grundimmunisiert	60–79	39	116	55	37	23	25	30	325
grundimmunisiert	80+	119	310	122	76	119	84	71	901
keine Angabe	0–5	0	1	0	0	0	0	0	1
keine Angabe	20–34	2	4	1	0	1	3	1	12
keine Angabe	35–59	27	52	22	10	7	32	16	166
keine Angabe	60–79	126	264	107	64	52	163	109	885
keine Angabe	80+	217	499	238	113	105	270	169	1611
ungeimpft	0–5	2	1	1	0	0	0	0	4
ungeimpft	6–11	0	2	0	0	0	0	0	2
ungeimpft	12–15	0	1	0	0	0	0	0	1
ungeimpft	16–19	0	1	0	0	0	0	0	1
ungeimpft	20–34	5	6	1	6	1	2	1	22
ungeimpft	35–59	87	133	39	42	42	61	31	435
ungeimpft	60–79	205	407	173	151	142	168	166	1412
ungeimpft	80+	261	548	243	188	187	189	199	1815
unvollständig grundimmunisiert	20–34	0	0	0	0	1	1	0	2
unvollständig grundimmunisiert	35–59	2	12	6	1	2	3	5	31
unvollständig grundimmunisiert	60–79	20	46	13	17	20	27	20	163
unvollständig grundimmunisiert	80+	45	94	40	30	40	27	37	313
unplausible oder unzureichende Angaben	35–59	3	12	4	1	1	6	0	27
unplausible oder unzureichende Angaben	60–79	53	85	30	30	20	34	16	268
unplausible oder unzureichende Angaben	80+	111	181	77	48	34	69	36	556

* COVID-19-Fälle gelten als grundimmunisiert, wenn in den übermittelten Falldaten mindestens zwei Impfdosen angegeben sind und das Datum der letzten Impfung mindestens 14 Tage vor Erkrankungsbeginn, Diagnosedatum bzw. Meldedatum lag.

COVID-19-Fälle mit vorangegangener SARS-CoV-2-Infektion (Reinfektion) gelten als grundimmunisiert, wenn in den übermittelten Falldaten mindestens eine Impfdosis angegeben ist, unabhängig davon, ob die Infektion oder Impfung zuerst erfolgte.

Die zeitlichen Abstände zwischen erster Infektion und erster Impfung bzw. zwischen erster Infektion und Reinfektion werden nicht berücksichtigt.

COVID-19-Fälle gelten als unvollständig grundimmunisiert, wenn in den übermittelten Falldaten eine Impfdosis angegeben ist oder wenn zwischen Datum der zweiten Impfdosis und Erkrankungsbeginn, Diagnosedatum bzw. Meldedatum 14 Tage oder weniger liegen.

COVID-19-Fälle gelten als Fälle mit Auffrischimpfung, wenn in den übermittelten Falldaten mindestens drei Impfdosen angegeben sind, unmittelbar nach Erhalt der letzten Impfdosis (ohne Zeitverzug).

COVID-19-Fälle mit vorangegangener SARS-CoV-2-Infektion (Reinfektionen) gelten als Fälle mit Auffrischimpfung, wenn in den übermittelten Falldaten mindestens zwei Impfdosen angegeben sind, unabhängig ob die Infektion oder Impfungen zuerst erfolgte.

Hierbei werden die zeitlichen Abstände zwischen erster Infektion und erster Impfung, zwischen erster Infektion und zweiter Impfung und zwischen Reinfektion und zweiter Impfung nicht berücksichtigt.

Ein Impfdurchbruch ist definiert als COVID-19-Fall, für den eine klinische Symptomatik und mindestens eine Grundimmunisierung vorliegt.

Hinweise des Landtagsamts

Zitate werden weder inhaltlich noch formal überprüft. Die korrekte Zitierweise liegt in der Verantwortung der Fragestellerin bzw. des Fragestellers sowie der Staatsregierung.

—————

Zur Vereinfachung der Lesbarkeit können Internetadressen verkürzt dargestellt sein. Die vollständige Internetadresse ist als Hyperlink hinterlegt und in der digitalen Version des Dokuments direkt aufrufbar. Zusätzlich ist diese als Fussnote vollständig dargestellt.

Drucksachen, Plenarprotokolle sowie die Tagesordnungen der Vollversammlung und der Ausschüsse sind im Internet unter www.bayern.landtag.de/parlament/dokumente abrufbar.

Die aktuelle Sitzungsübersicht steht unter www.bayern.landtag.de/aktuelles/sitzungen zur Verfügung.